



Theodor Billroth (1829–1894), einer der bedeutendsten Chirurgen des 19. Jahrhunderts, wurde in Bergen auf Rügen geboren und zählt zu den bekanntesten Persönlichkeiten der Stadtgeschichte.

oben: Dr. Th. Billroth, Radierung, Verlag S. Schottlaender in Breslau, Sammlung Stadtmuseum Bergen auf Rügen, MB 921.

unten: Bergen, Lithografie von E. Sanne, 1844, Stadtmuseum Bergen auf Rügen, MB 3309.



Aus Bergens Geschichte

zwischen dem 17. und dem 20. Jahrhundert

Tagung in Bergen auf Rügen

in Kooperation mit der Stadt, dem Stadtmuseum und der evangelischen Kirchengemeinde Bergen auf Rügen

Tagungsleitung

Marika Emonds, Leiterin Stadtmuseum Bergen auf Rügen
Dr. Nils Jörn, Historische Kommission für Pommern e. V.
Prof. Dr. Mario Müller, Universität Hildesheim
PD Dr. Jana Olschewski, Historische Kommission für Pommern e. V.

Tagungsorte

St. Marienkirche, Bergen auf Rügen, Kirchplatz 1
Stadtmuseum, Bergen auf Rügen, Billrothstraße 20 a
Regionale Schule *Am Grünen Berg*, Bergen auf Rügen, Störtebekerstraße 8 c

Parkmöglichkeiten sind auf dem Markt in der Nähe der St. Marienkirche und des Stadtmuseums sowie an der Regionalen Schule vorhanden.

Die Tagung steht allen Interessierten offen. Auf Grund der begrenzten Sitzplätze wird eine vorherige Anmeldung empfohlen. Die Plätze werden in der Reihenfolge des Anmeldungseingangs vergeben. Für die Tagung fällt keine Teilnahmegebühr an.

Anmeldungen bitte bis zum 15. September 2026 an

Stadtmuseum Bergen auf Rügen
Billrothstraße 20 a, 18528 Bergen auf Rügen
telefonisch: 03838 252226
per E-Mail: museum@stadt-bergen-auf-ruegen.de

Bergen a. R., Billroth-Haus, Postkarte, Kunstverlag Walter Krohss (Bergen auf Rügen), um 1920, Stadtmuseum Bergen auf Rügen, PK 7388.



Aus Bergens Geschichte

zwischen dem 17. und dem 20. Jahrhundert



Tagung in Bergen auf Rügen
9. bis 11. Oktober
2026

Historische Kommission für Pommern e. V.

Freitag, 9. Oktober 2026

St. Marienkirche

18:00 – 20:00 Uhr

Moderation: Prof. Dr. Mario Müller, Universität Hildesheim

Grußworte

Friederike Tauscher, Pastorin der evangelischen Kirchengemeinde Bergen auf Rügen

Heiko Miraß, Parlamentarischer Staatssekretär für Vorpommern und das östliche Mecklenburg

Anja Ratzke, Bürgermeisterin der Stadt Bergen auf Rügen

Abendvortrag

Oliver Gauert, RPM-Museum Hildesheim

Theodor Billroth – Ein nicht ganz unumstrittener Pionier und Visionär der Chirurgie und der Bakteriologie

Samstag, 10. Oktober 2026

Regionale Schule Am Grünen Berg

9:30 – 11:00 Uhr

Moderation: Dr. Nils Jörn, Leiter des Archivs der Hansestadt Wismar

PD Dr. Jana Olschewski,
Vorsitzende der Historischen Kommission für Pommern e. V.
Grußwort

Dr. Dirk Schleinert,
Leiter des Stadtarchivs der Hansestadt Stralsund

Die archivalische Überlieferung zur Stadt Bergen im Stadtarchiv der Hansestadt Stralsund

Prof. Dr. Haik Thomas Porada,
Leibniz-Institut für Länderkunde, Leipzig

Karten aus der Schwedenzeit als Quelle für Beobachtungen zum Wandel von Landschaft und Siedlung auf der Insel Rügen

11:00 – 11:30 Uhr Kaffeepause

11:30 – 13:00 Uhr

Moderation: Marika Emonds, Leiterin Stadtmuseum Bergen auf Rügen

Preisverleihung des „Dr.-Dagobert-Nitz-Forschungspreises für pommersche Landesgeschichte der Dr. Dagobert Nitz Stiftung (Grünwald bei München)“ mit Laudatio und Vortrag des/der Preisträger/s

Dr. Nils Jörn, Leiter des Archivs der Hansestadt Wismar
Bergener Persönlichkeiten in der Sammlung „Vitae Pomeranorum“ der Greifswalder Universitätsbibliothek

13:00 – 14:30 Uhr Mittagspause

14:30 – 16:00 Uhr

Moderation: Dr. Irmfried Garbe, Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft für pommersche Kirchengeschichte e. V.

Susanna Misgajski, Hansestadt Stralsund
Bergen auf Rügen im Nationalsozialismus

Dr. habil. Fritz Petrick, Bergen auf Rügen
Bergener Persönlichkeiten aus dem 20. Jahrhundert

16:00 – 16:30 Uhr Diskussion

18:00 Uhr

Abendessen in der *Bibo Ergo Sum* – Gastwirtschaft am Markt, Bergen auf Rügen, Markt 14

Die Kosten tragen die Teilnehmer selbst. Es wird um Anmeldung gebeten.



STADT BERGEN AUF RÜGEN
DAS ZENTRUM DER INSEL

Stadtmuseum Bergen auf Rügen



Sonntag, 11. Oktober 2026

Stadtmuseum Bergen auf Rügen

10:00 – 11:30 Uhr

Moderation: Dr. Markus Sommer-Scheffler, Stralsund

Prof. Dr. Mario Müller, Universität Hildesheim

Johann Jacob Grömbkes literarische Streifzüge durch Rügen aus den Jahren 1787 bis 1816

Dr. Ralf-Gunnar Werlich, Universität Greifswald

Der rügische Adel im Spiegel seiner Wappen – Heraldische Impressionen aus der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts: Johann Jacob Grömbkes Rügianische Adelsschau und Friedrich von Hagenows Special Charte der Insel Rügen

11:30 – 14:00 Uhr

Exkursion mit Dr. Markus Sommer-Scheffler durch Bergen auf Rügen mit den Objekten Klosterhof und St. Marienkirche, Joachimberg 4/5: „Haus der Frau Majorin von Krassow auf dem Goijenberg“ sowie Landratsamt und Amtsgericht



Farbige Ansicht von „Bergen in Ruigen“ nach der Lubinschen Karte (1610–1618), Postkarte, Verlag Hermann Baethge (Bergen auf Rügen), um 1913, Stadtmuseum Bergen auf Rügen, PK 6432.